

Merkur, ein römischer Gott

Termin	31.08.2022 - 31.08.2022
Altersgruppen	6 - 12 Jahre
Anzahl der Teilnehmenden	15
In- / Ausland	Inland
Mit / ohne Übernachtung	ohne Übernachtung
Art der Unterkunft	Ohne Unterbringung
Verpflegung	keine Verpflegung
Teilnahmebeitrag	€ 5

Kinder im



Museum im Stadtpalais
Kirchheimbolanden

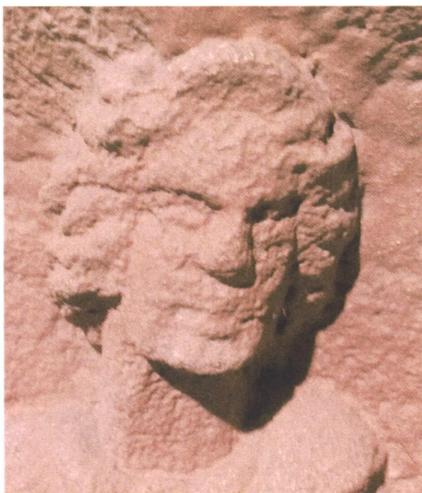


Projektvormittag für
Kinder von
6 – 12 Jahren

Wo: Museum im Stadtpalais

Wann: Mittwoch, 31.08.22, 10:00-13:00 Uhr

Was: Merkur, ein römischer Gott



Merkur war in der Römerzeit in unserer Gegend außerordentlich beliebt.

Kein Wunder, galt er doch als besonders klug!

Doch gemeinsam finden wir noch mehr über den Götterboten, Gott der Diebe, Händler und Reisenden heraus!

Passend zum Thema gibt es einen Kreativ-Workshop!

Materialkosten: 1,00 € pro Kind

Anmeldungen bitte unter paedagogik@museum-kirchheimbolanden.de

Öffnungszeiten des Museums im Stadtpalais, Amtsstraße 14, 67292 Kirchheimbolanden: dienstags bis sonntags von 14:00-17:00 Uhr, für museumspädagogische Veranstaltungen auch nach Vereinbarung

Details

Kurzbeschreibung

Der Gott Merkur wurde auch im Umland von Kirchheimbolanden verehrt. Nach der Betrachtung von Museumsexponaten werden dazu passende Workshops angeboten.

Weitere Informationen

Der römische Gott Mercurius war in der Römerzeit in unserer Gegend außerordentlich beliebt. Kein Wunder, galt er doch als besonders klug! Gemeinsam werden wir noch mehr über den Götterboten, Gott der Diebe, Händler und Reisenden herausfinden. Die Veranstaltung findet teilweise im Freien statt. Wir bitten, ein Getränk mitzubringen und die dann geltenden Hygieneregeln zu beachten.

Veranstaltungsort

Abfahrtsort

-

Veranstaltungsort, Adresse

Amtsstr. 14
67292 Kirchheimbolanden Deutschland

Veranstalter

Adresse, Kontakt

Museum im Stadtpalais

Amtsstr. 14
67292 Kirchheimbolanden

Tel. 06352 / 401850

Website: <https://museum-kirchheimbolanden.de/sommerferienprojekt-fuer-kinder-9-11-august-22-900-1200-uhr/>

Jugendring Rheinland-Pfalz - At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata.